

BIM-Server

Bereits heute werden in den Projekträumen sehr viele ifc-Dateien ausgetauscht. Im Unterschied zu den CAD-, Office- und PDF-Dateien können sich die Teilnehmer über den Inhalt dieser Dateien im Projektraum nicht informieren. Damit sich der Teilnehmer ein Bild über den Inhalt eines Modells machen kann, wird neu von jeder ifc-Datei nach dem Hochladen das Modell gerendert und davon eine Anzahl Bilder erstellt, die dann im Projektraum für alle berechtigten Teilnehmer zur Verfügung stehen. Soll die ifc-Datei im dsBIM-Viewer genutzt werden, kann diese als BIM-Modell in ein BIM-Project importiert werden. Die ifc-Datei bleibt erhalten und kann weiter unabhängig bearbeitet werden. Alternativ können mehrere Modelle oder Modellversionen über einen Multi-Upload von ifc-Daten in einem Schritt direkt erzeugt werden.

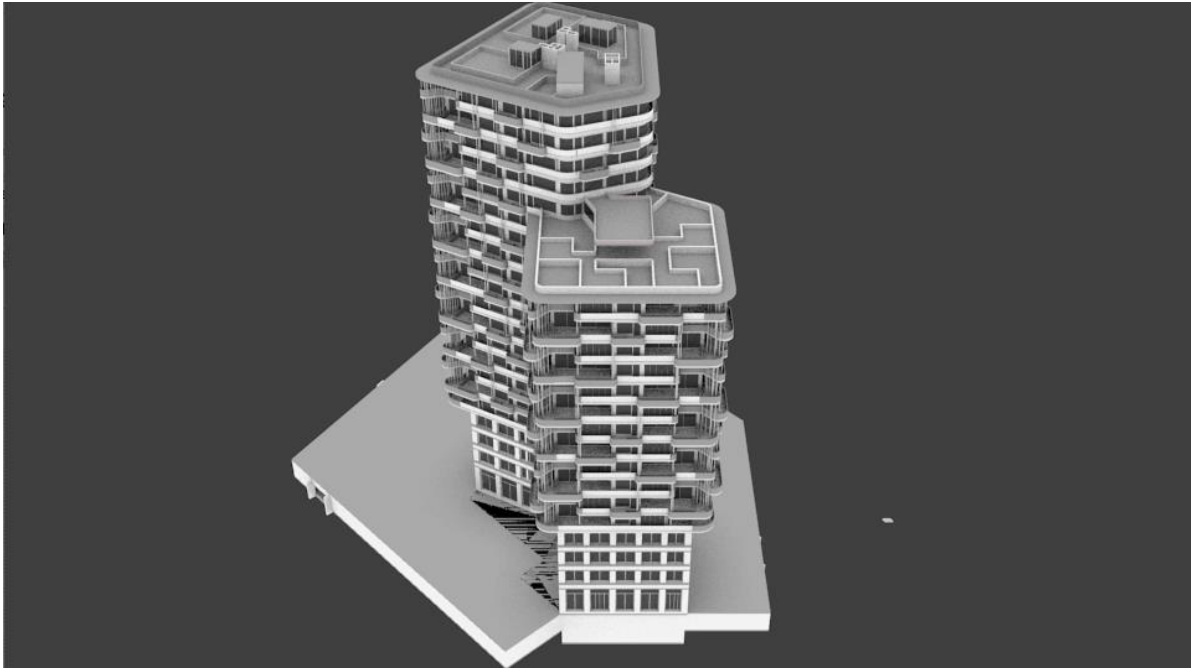


Abbildung 1: Voransicht

Die wichtigsten Vorteile daraus sind:

- Informationsaustausch über den Inhalt von ifc-Dateien
- automatisches Erstellen eines Bildkarussells
- Herunterladen der Bilder falls erwünscht
- interaktive Nutzung des Modells
- Übersichtliche Informationen in 3 zuschaltbaren Fenstern: 3D-View, Struktur, Eigenschaften
- komplette Erfassung des Modells visuell und datenbezogen
- Projektraum/Reproanbindung/BIM-Server. Integrierte Lösung aus einer Hand

BIM-Modell

Es steht immer das Modell der aktuellen Modell-Version (BIM-Modell Revision) zur Verfügung. Wie bei allen anderen Projektraumobjekten können die Zugriffsrechte auch auf Modellebene fein geregelt werden. Im dsBIM-Viewer können alle Modelle eines BIM-Projektes angeschaut und interaktiv genutzt werden.

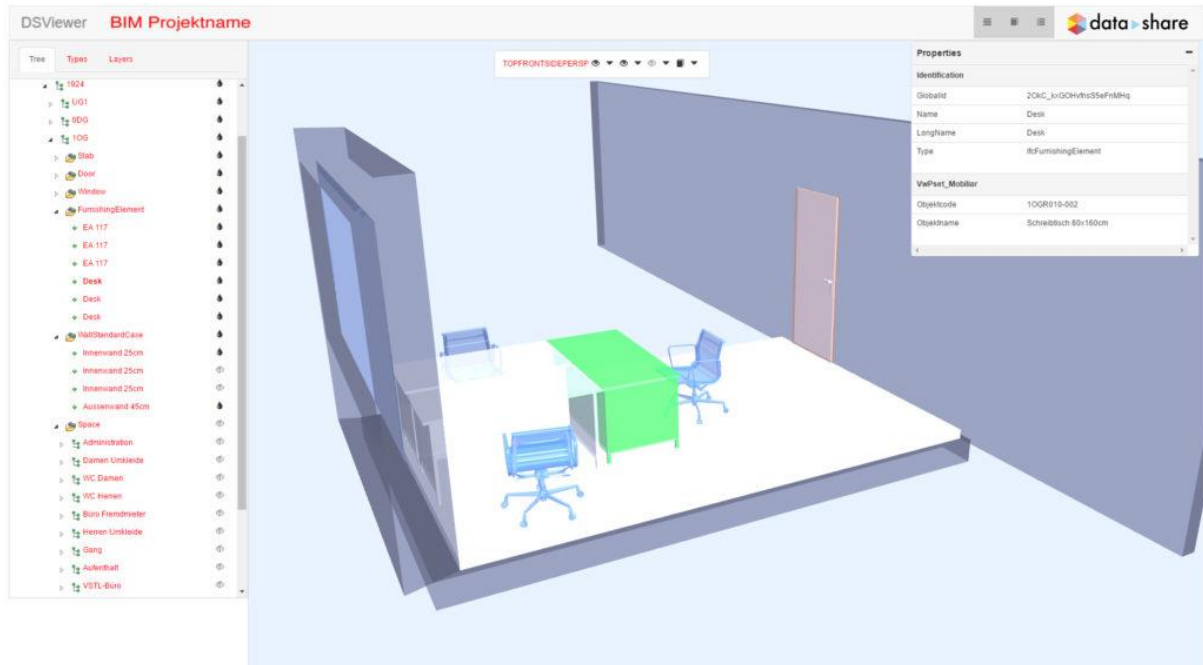


Abbildung 2: Mobiliertes Büro